

Stadt-Theater in Görlitz.

N^o 137.

Freitag, den 29. Februar

1884.

1. Vorstellung im 6. Abonnement.

Novität!

Zum ersten Male:

Novität!

Der Probepfeil.

Lustspiel in 4 Akten von Oskar Blumenthal.

Am Deutschen Theater in Berlin, Hamburg (Thalia-Theater), an den Stadttheatern Frankfurt a. M., Bremen, Posen, Breslau, Magdeburg mit großartigen Erfolgen zur Aufführung gelangt.

Regie: Herr Richter.

Personen:

Karl Graf Dohnegg	Herr Bocquet.
Gräfin Alexandra	Frau Fredi-Franken.
Beate, ihre Tochter	Fräul. Ahlfeld.
Hortense von Walnack	Fräul. Koffi.
Baron Leopold v. d. Egge	Herr Brüning.
Hellmuth, sein Neffe	Herr Brümmer.
Bogumil Krasinski, Pianist	Herr Grünberger.
Rittmeister a. D. von Dedenroth	Herr Fritsche.
Spitzmüller, Professor am Konservatorium	Herr Schell.
Asta Walboth, Sängerin	Fräul. Branda.
Graf Longueville	Herr Pöts.
Major von Lankwitz	Herr Achters.
Melanie von Brauned	Fräul. Jahn.
Charlotte, ihre Schwester	Fräul. Port.
Lilly von Strehlen	Fräul. Reese.
Mlice von Hohensfels	Fräul. Fichtner.
Ferdinand, Kammerdiener des Barons	Herr Meyer.
Wilhelm, } beim Grafen Dohnegg	Herr Wolter.
Franz, }	Herr Jaj.
Pauline, }	Fräul. Suchthausen.

Herren und Damen der Gesellschaft.

Ouverture zur Oper „Die Stumme von Portici“ von Auber.
„Violetta-Polka“ a. „Der lustige Krieg“ von Joh. Strauss.
„Die Heinzelmännchen“, charakt. Tonstück von Eilenberg.
„Lagünen-Walzer“ von Joh. Strauss.

Preise der Plätze.

Prosceniumsloge à Billet	2 M. 50 Pf.	Parterre (Stehplatz) à Billet	— M. 75 Pf.
Balkon u. Mittel-Loge à Billet	2 „ — „	2. Rang Brustlehne à Billet	— „ 75 „
Seiten-Loge à Billet	1 „ 75 „	2. Rang à Billet	— „ 60 „
Parquet à Billet	1 „ 50 „	Gallerie à Billet	— „ 30 „
Numerirtes Parterre à Billet	1 „ — „	Schüler-Billets	— „ 50 „

Der Billetverkauf findet allein im Theatergebäude statt. Die Kasse ist an den Spieltagen in der Woche Vormittags von 10 bis 1 Uhr, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, an Sonn- und Festtagen Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr geöffnet.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Novität!

In Vorbereitung:

Novität!

Mein Herzensfritz.

Große Posse von W. Mannstädt und S. Willen.

Die Direktion des Stadt-Theaters.

Druck von E. Dünnhaupt in Görlitz.